

Schockierende Buskatastrophe in Regensburg: Fünf Lebensgefahr!

Schwerer Busunfall in Regensburg: Rund 50 Verletzte, darunter fünf schwer, auf Nibelungenbrücke. Einsatzkräfte vor Ort.

Bei einem dramatischen Zusammenstoß zwischen zwei Linienbussen auf der Nibelungenbrücke in Regensburg sind etwa 50 Menschen verletzt worden, darunter fünf schwer. Der Unfall ereignete sich gegen 17:15 Uhr, als der hintere Bus auf den vorderen auffuhr. Fünf Insassen, darunter auch der Fahrer des hinteren Busses, befinden sich in Lebensgefahr. Rund 45 Verletzte wurden in nahegelegene Krankenhäuser gebracht, während über 300 Einsatzkräfte, darunter Polizei und Feuerwehr, vor Ort waren, um zu helfen und den Unfallhergang zu klären.

Die Brücke wurde in beiden Richtungen gesperrt, was zu erheblichen Verkehrsstörungen in Regensburg führte. Am Abend konnte die Fahrbahn in nördlicher Richtung wieder freigegeben werden, während die andere Spur aufgrund von Aufräumarbeiten vorerst gesperrt blieb. Beide Busse erlitten Totalschaden. Ein ähnlicher Vorfall ereignete sich zeitgleich in Dresden, wo ein Linienbus von der Fahrbahn abkam und 30 Menschen verletzte, zwei davon schwer (**laut Informationen von www.heidelberg24.de**).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de